

MultiStruktur

BRETTSCHALUNG



Betonoberflächen liegen ebenso im Trend wie die vorgestellte Schiefertechnik. Auch diese Technik gibt Ihnen die Möglichkeit, mit MultiStruktur diesen Wunsch zu erfüllen. Die damit geschaffene Oberfläche kommt einer Schalbetonoberfläche sehr nahe und besticht durch ihre Natürlichkeit bei gleichzeitiger Belastbarkeit. Je nach wechselnder Farbtonauswahl von Grundmaterial, Zwischen- und Schlussbeschichtung steht es Ihnen frei, Farbnuancen bis hin zur Nachstellung von Holzoberflächen zu verändern. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Material und Verbrauch:

- Silitol Compact ca. 750 – 1.000 g/m²/Arbeitsgang
- DecoLasur Matt ca. 100 g/m²/Arbeitsgang



Werkzeuge:

- Rolle
- Pinsel
- Maserierwerkzeug
- Gummirakel

Untergrund:

Der Untergrund sollte mindestens die Anforderungen für Gipsuntergründe nach Qualitätsstufe Q3 erfüllen. Alle weiteren Untergründe sollten in Anlehnung an diese Qualitätsstufe vorbereitet werden

MultiStruktur BRETTSCHALUNG



1. Arbeitsgang

Auf die Fläche wird Silitol Compact (Farbton im Bild: 3D Mai 10) satt aufgelegt und mit dem Maserboy ein senkrecht verlaufendes Holzmuster eingezogen.

2. Arbeitsgang

DecoLasur Matt (Farbton im Bild: 3D Mai 15) auf die Fläche auflegen und mit der Gummirakel nachziehen, um die erhabenen Stellen der Silitol Compact freizulegen. Dies kann ruhig etwas ungleichmäßig geschehen, um die Fläche authentischer wirken zu lassen

Bitte beachten Sie, dass dieses Kreativmerkblatt eine Zusammenfassung unserer Erfahrungen bei der Erstellung von dekorativen Techniken darstellt. Es entbindet Sie nicht von Ihrer Pflicht vor Arbeitsbeginn den Untergrund nach eigenem Wissen fachmännisch zu prüfen, zu bewerten und ggf. anderweitige Maßnahmen zu treffen. Bei der Verarbeitung sind die jeweils gültigen Technischen Informationen der zu verwendenden Produkte zu beachten. Diese finden Sie, ebenso wie diese Kreativmerkblätter, immer aktuell unter www.synthesa.at.

Die vorgestellten Farbtöne sind lediglich als Empfehlungen zu betrachten. Individuelle Kundenwünsche können jederzeit Anwendung finden. Die abgebildeten Oberflächen sind drucktechnisch erstellt und können in der Farbigkeit zur Originalbeschichtung abweichen. Daher ist eine Mustererstellung beim Kunden zwingend notwendig – auch, weil jeder Anwender eine andere Handschrift hat.